

Pressemitteilung

Nr. 439/2019

Potsdam, 17. Dezember 2019

Manja Schüle besucht TH Wildau und FH Potsdam

Ministerin Schüle setzt Antrittsbesuche bei Wissenschaftseinrichtungen fort

Wissenschaftsministerin Dr. **Manja Schüle** setzt nach ihrem ersten Besuch in Cottbus ihre Antrittsbesuche an Wissenschaftseinrichtungen des Landes fort: Am morgigen Mittwoch besucht sie die Technische Hochschule Wildau und am Freitag die Fachhochschule Potsdam.

Die 1991 gegründete **Technische Hochschule Wildau** hat rund 3.600 Studierende, rund 70 Professorinnen und Professoren sowie 31 ingenieurtechnische, wirtschafts-, rechts- und verwaltungswissenschaftliche Studiengänge. Ihre Schwerpunkte liegen im Maschinenbau, in der Automatisierungstechnik, den Biowissenschaften, der Logistik und der Luftfahrttechnik. Das Land finanziert die TH Wildau in diesem Jahr mit rund 21,5 Millionen Euro. Die Hochschule wird seit 2017 von Prof. Ulrike Tipse geleitet.

Die 1991 gegründete **Fachhochschule Potsdam** umfasst 24 ingenieurwissenschaftliche, soziokulturelle, bildungswissenschaftliche sowie gestalterische Studiengänge. Neben traditionellen Studiengängen wie Bauingenieurwesen, Architektur, Design oder Sozialarbeit bietet die Hochschule auch eine Vielzahl von innovativen Studiengängen an. Die Hochschule zählt derzeit mehr als 3.500 Studierende, die von rund 100 Professorinnen und Professoren betreut werden. Das Land finanziert die FH Potsdam in diesem Jahr mit rund 22 Millionen Euro. Die Hochschule wird seit Januar 2019 von Prof. Eva Schmitt-Rodermund geleitet.

Termin: Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 Uhr

Ort: TH Wildau, Haus 13, Hochschulring 1, 15745 Wildau, Dahme-Spreewald

Termin: Freitag, 20. November, 09.00 Uhr

Ort: FH Potsdam, Hauptgebäude, Kiepenheuerallee 5, 14469 Potsdam

Hinweis für Medien: Die Rundgänge zu Beginn der einzelnen Termine sind presseöffentlich, die im Anschluss stattfindenden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Hochschulen nicht.